



Besuch des Schmetterlingspark mit Führung sowie des hauseigenen Cafes am 02. April 2022

Mit der Übernahme des Parks schließt sich aus Sicht der Familie Johanning gewissermaßen ein Kreis. Denn vor 30 Jahren haben Johannings mit den Familienoberhäuptern Horst und Monika Johanning während eines Urlaubs den Schmetterlingspark in Buchholz in der Nordheide besucht, den der Architekt Peter Hain mit seiner Frau Hildegard, einer Biologin, 1989 eröffnet hatte. Damals suchte Hain einen Standort für einen zweiten Park. 1994 eröffnete er an der Straße Zur Schwarzen Erde den Alaris-Park Uslar, den in der Anfangszeit auch Monika Johanning drei Jahre lang leitete.

25 Jahre später zogen sich Hains nun altersbedingt zurück und boten den Park zum Verkauf an: Christina Johanning, Marc Schlieper und Sebastian Johanning kauften die Anlage und sind seit Ende vorigen Jahres mit großem und vor allem familiären Engagement dabei, den Park für die Saison herzurichten.



Es gab viel zu tun, zumal der Park in die Jahre gekommen war, berichtet Christina Johanning und verweist auf eine enorme Solidarität und Hilfsbereitschaft, die den neuen Betreiber entgegenkomme. Viele fleißige Helfer und auch Hilfestellungen sorgten dafür, dass das Projekt schon fertig ist. Zudem geht es den neuen Betreibern darum, die Anlage weiterzuentwickeln.

Ihr Anspruch ist, die Besucher gut zu informieren und mehr als nur Schmetterlinge, sondern auch die Entwicklungsstufen vorher und alles, was dazugehört, aufzuzeigen.



Aber auch in botanischer Richtung soll der Park mit seiner Tropenhalle nach den Planungen der neuen Besitzer vorangetrieben werden. Unterstützung komme vom botanischen Garten aus Göttingen. Unter anderem ist an Pflanzenraritäten gedacht.

Den Besuchern werden neben Einzelbesuchen auch Führungen mit Vorträgen in Kleingruppen angeboten. Wichtig ist den Eignern ein gepflegtes Ambiente. So ist im Park ein Café eingerichtet, das auch den Besuch erlaubt, wenn man nicht den Park besichtigt.